

## EINSATZBERICHT

Am Sonntag, den 10. Februar 2008 gegen 09:00 Uhr wurden die Kameraden der Feuerwehren Berne und Weserdeich alarmiert.

Alarmiert wurde mit dem Hinweis „Qualm dringt aus einem Dachfenster in einem Mehrfamilienhaus“

Die Feuerwehren Weserdeich und Berne rückten nach Ranzenbüttel aus. Dort kam als erstes der ELW mit dem OrtsBM und dem Stellvertreter der Wehr Berne an. Zwei junge Männer gaben an, die Feuerwehr gerufen zu haben. Aus einem Dachfenster drang leichter Qualm. Die zwei jungen Männer sind Nachbarn und hatten schon vergeblich versucht die Bewohnerin der betroffenen Wohnung zu verständigen.

Auch auf lautes Klopfen und Rufen reagierte niemand in der verqualmten Wohnung. Daraufhin wurde die Wohnung gewaltsam geöffnet.

In der Wohnung wurde eine Frau gefunden, die unverletzt war. Leider zeigte sich die Bewohnerin sehr uneinsichtig und beschimpfte die Einsatzkräfte lauthals.

Ein Trupp unter Atemschutz konnte schnelle die Ursache der Verqualmung registrieren: Ein Toaster war defekt und beschädigte in der Küche die Wand. Die Feuerwehr setzte einen Hochdrucklüfter zur Entrauchung ein und entfernte den Toaster.

Über die Feuerwehr wurde der Hausmeister des Mehrfamilienhauses verständigt, um die Haustür notdürftig zu reparieren.

Vor Ort waren TSF – W der Ortswehr Weserdeich und ELW, TLF, LF8/6 und GW der Ortswehr Berne, Rettungsdienst mit einem RTW und Notarzt und die Polizei.

### Abkürzungen:

TSF – W	Tragkraftstritzenfahrzeug mit Wasser an Bord Fahrzeug mit 6 Mann Besatzung (Staffel) und 600 Liter Wasser
ELW	Einsatzleitwagen Fahrzeug mit max. 8 Mann Besatzung
TLF 16/24	Tanklöschfahrzeug mit Wasser an Bord Fahrzeug mit 3 Mann Besatzung (Trupp) und 2400 Liter Wasser
LF 8/6	Löschgruppenfahrzeug mit Wasser an Bord Fahrzeug mit 9 Mann Besatzung (Gruppe) und 600 Liter Wasser
GW	Gerätewagen Fahrzeug mit 3 Mann Besatzung und Geräten zur technischen Hilfeleistung
OrtsBM	Ortsbrandmeister ist der Leiter eine Feuerwehr